



TRAKTANDUM EINS

Newsletter Nr. 5 / März 2017

ANSICHTSSACHE



«Die Arbeit von Traktandum 1 hat für das Familienzentrum Karussell Region Baden grosse Bedeutung. Heute müssen wir mit vielen Gemeinden einzeln Verhandlungen führen. Wenn Traktandum 1 sein Ziel erreicht – im optimalen Fall die Regionalstadt – wäre das für uns viel einfacher: weniger Ansprechpartner – weniger Verhandlungen – mehr Zeit für Eltern und Kinder.»

Kathie Wiederkehr, Betriebsleiterin Karussell

UPDATE

Die 2. Vereinsversammlung fand am 7. März 2017 im Familienzentrum Karussell statt. Rund 40 Mitglieder liessen sich über die Aktivitäten des Vereins, das Familienzentrum Karussell und das Raumentwicklungskonzept (REK) informieren. In seinem Jahresrückblick bedauerte T1-Präsident Marco Kaufmann insbesondere das „vernichtende Nein des Einwohnerrates Wettingen, die Regionalstadt-Idee politisch anzugehen“. Dass das Thema aber doch bei vielen „traktandiert“ ist, bewies der 1. Stammtisch im Zwysighof in Wettingen: rund 50 Personen erfreuten sich am heiter-ernsten Rückblick auf die Regionalstadtdiskussion unter dem Motto „Geissbergereien“ von Bruno Meier und Peter Züllig. Nach seiner Wahl in den Grossen Rat ist Michael Wetzel, Ennetbaden, aus dem Vorstand zurückgetreten. Als sein Nachfolger wurde Jürg Braga, Vizeammann Ennetbaden, gewählt. Übrigens auch der zweite Stammtisch im Hirsch in Ennetbaden am 17. Januar 2017 war ein voller Erfolg.

Vor dem offiziellen Teil stellte Kathie Wiederkehr „ihr“ Familienzentrum Karussell Region Baden vor. Nach der Züglete vom Kirchenplatz an die Haselstrasse konnte die Institution einen gewaltigen Aufschwung verzeichnen. So stieg die Zahl der Benutzenden von 3'729 (2013) auf 31'780 (2016). Und auch das Angebot ist beeindruckend: Beratung, Kurse für werdende Eltern und mit Babys, Elternbildung, Gesprächsgruppen, Babysitting, Interkultureller Frauentreff, Deutschkurse, Näh- und Kreativatelier, Treffpunktcafé, Eltern-Kind-Gruppen, Väter-Kinder-Frühstück, Eltern-Kind-Singen, Theaterkarussell, Kinderturnen, Spiel- und Lerngruppen, Kinderbetreuung, Kindercoiffeuse, und vieles mehr.



Schwerpunktthema 1/2017:
Typisch Bub – typisch Mädchen?

Das Gastreferat von Gabriele Barmann, Abteilung Planung und Bau, Stadt Baden, stand unter dem Motto «Stadträume denken - Denkanstösse aus der Phase 1 des **RaumEntwicklungsKonzepts**». Das REK ist ein Planungsinstrument, welches die räumlichen Potenziale der Innenentwicklung thematisiert. Es ist ein Grundlageninstrument für die Gesamtrevision der Bau- und Nutzungsordnung (BNO) sowie ein behördenverbindlicher Orientierungsrahmen für das Erarbeiten weiterer Planungsinstrumente im Stadtgebiet.

Die Folien zum Referat finden sich unter dem folgenden Link:

www.traktandum1.ch/pdf/20170307_REK-Präsentation_VV_Traktandum_1_kompr.pdf

ZITAT

„Eine Regionalstadt wäre durchaus eine erstrebenswerte Sache.“

Dr. Lothar Hess, alt Gemeindeammann, Wettingen (AZ 12. August 2016)



LINKS

Verschiedene Projekte für Gemeindezusammenschlüsse sind zur Zeit im Aargau in unterschiedlichen Entwicklungsstadien aktuell. Mehr Informationen dazu findet man unter folgenden Links:

- **Rheintal+:** Grossprojekt in der Region Zurzach
www.traktandum1.ch/pdf/20161216_AZ_BT_Die_grosse_Hochzeit_Region_Zurzach.pdf
- **Brugg/Schinznach Bad:** Auf der Zielgeraden
Nach eingehenden Vorabklärungen sind der Gemeinderat Schinznach-Bad und der Stadtrat Brugg den Empfehlungen der Projektleitung gefolgt und haben einer vertiefteren Abklärung zugestimmt. Im Juni 2015 wurde an der Gemeindeversammlung in Schinznach-Bad und im Einwohnerrat Brugg ein Kredit über CHF 50'250 für die Fusionsabklärungen gutgeheissen. Sollten die weiteren Arbeiten zügig fortschreiten, werden die diesbezüglichen Abstimmungen bereits am 1. Dezember 2017 stattfinden. Hiernach werden die Stimmberechtigten von Schinznach-Bad und Brugg an gleichzeitig durchgeführten Urnenabstimmungen am 4. März 2018 ihre Meinung abgeben können. Geplant ist, dass nach einer Umsetzungsphase die zusammengeschlossene Gemeinde auf 1. Januar 2020 starten kann.
Markus Leimbacher, Projektleiter
www.traktandum1.ch/pdf/20160818_AZ_dig_Fusion_Brugg_Schinznach-Bad.pdf
- **Mutschellen:** Im Mai 2017 fällt die Entscheidung
www.traktandum1.ch/pdf/20170314_AZ_dig_Zukunft_Mutschellen.pdf
- Aber auch ausserhalb unseres Kantons tut sich was. So haben sich im Kanton Graubünden die Gemeinden Grono, Leggia und Verdabbio per 1.1.2017 zur Gemeinde Grono zusammengeschlossen. Und im Kanton Freiburg gehen die Arbeiten in Richtung «Grossfreiburg».
www.fusion21.ch/de/category/revue-de-presse/
- Insgesamt gab es 2016 in der Schweiz 2294 Gemeinden. 1990 waren es noch über 3000.

AUSBLICK

Save the Date:

- **31. Oktober 2017**, 19.30 Uhr, 3. Stammtisch, Busterminal Twerenbold
Im Steiacher 1, 5406 Baden-Ruetihof
- **6. März 2018**, Vereinsversammlung (Ort und Zeit noch offen)

ANDERES

- **T1- Botschafter:** Kennst du Freunde, Bekannte, Nachbarn, die am Thema „Gemeindezusammenschlüsse“ interessiert sein könnten? Schicke den Link www.traktandum1.ch weiter und wirb Neumitglieder. Anregungen oder Ideen? Melde dich: info@traktandum1.ch
- Besuche [Traktandum Eins](#) auch auf Facebook!